



## **Code of Conduct**

Die L & M Gruppe ist ein weltweit tätiges Handelsunternehmen. Nachhaltigkeit, der Schutz der Umwelt, der Menschenrechte sowie ein faires Miteinander ist ein fester Bestandteil unseres Handelns.

Dieser Code of Conduct gilt für all unsere Geschäftsbeziehungen. Unsere Lieferanten und deren Subunternehmer haben die Einhaltung dieses Code of Conducts in all ihren Geschäftsaktivitäten und Lieferketten sicherzustellen.

### **Einhaltung von Recht und Gesetz**

Einhaltung sämtlicher anwendbarer Gesetze und Rechtsvorschriften.

### **Verbot von Korruption und Bestechung**

Ablehnung jeglicher Form von Korruption, Bestechung, Diebstahl, Veruntreuung, Betrug oder Erpressung.

### **Vermeidung von Interessenkonflikten**

Geschäftsentscheidungen werden ausschließlich im besten Interesse des Unternehmens getroffen. Interessenkonflikte mit privaten Belangen oder anderweitigen wirtschaftlichen oder sonstigen Aktivitäten, auch von Angehörigen oder sonst nahestehenden Personen oder Organisationen sollten schon im Ansatz vermieden werden. Treten sie trotzdem auf, sind sie unter Beachtung von Recht und Gesetz zu lösen. Voraussetzung hierfür ist die transparente Offenlegung des Konflikts.

## **Kartell- und Wettbewerbsrecht**

Faires Verhalten im Wettbewerb, keine Beteiligung an kartellrechtswidrigen Absprachen, kein Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung und keine Beteiligung an anderen wettbewerbswidrigen Geschäftspraktiken.

## **Datenschutz und Informationssicherheit**

Einhaltung aller anwendbaren Datenschutzgesetze; umfassender Schutz von personenbezogenen Daten und keine Verarbeitung personenbezogener Daten ohne gesetzliche Zulässigkeit.

## **Verbot von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung**

Einhaltung der anwendbaren gesetzlichen Verpflichtungen zur Prävention von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung, weder direkte noch indirekte.

## **Schutz des Unternehmenseigentums**

Das Eigentum und die Ressourcen des Unternehmens sind sachgemäß und schonend einzusetzen und vor Verlust, Diebstahl oder Missbrauch zu schützen. Das geistige Eigentum des Unternehmens stellt einen Wettbewerbsvorteil dar und ist somit vor unerlaubtem Zugriff Dritter zu schützen.

Das materielle und immaterielle Eigentum des Unternehmens ist ausschließlich für unternehmenszwecke und nicht für persönliche Zwecke zu verwenden.

## **Kinderarbeit**

Einhaltung des Verbots und Unterlassung jeglicher Art von Kinderarbeit.

## **Diskriminierung**

Kein Mensch darf aufgrund von Merkmalen wie Geschlecht, Hautfarbe, Religion, Nationalität, politische oder sonstige Überzeugungen, ethnischer Herkunft, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung und Identität oder anderen Merkmalen benachteiligt, begünstigt oder belästigt werden.

## **Zwangsarbeit**

Ablehnung jeglicher Form von Zwangs- oder Pflichtarbeit, der Sklaverei oder des Menschenhandels.

## **Vergütung und Arbeitszeiten**

Einhaltung der jeweils geltenden nationalen Gesetzgebung zur Arbeitszeit, Vergütung, Mindesteinkommen und Sozialleistungen.

## **Arbeits- und Gesundheitsschutz**

Vermeidung, Ermittlung und Reduzierung von tatsächlichen und potenziellen Unfall- und Gesundheitsrisiken, die Erfassung und Untersuchung von Vorfällen, die Schulung und Unterweisung von Mitarbeitenden, Bereitstellung von geeigneten Arbeitsmitteln und Schutzausrüstungen sowie angemessene Maßnahmen zur Notfallversorgung und -abwehr.

## **Umwelt- und Klimaschutz**

Effiziente und verantwortungsvolle Nutzung von Ressourcen wie Energie, Wasser und Rohstoffen.

Einsatz von Technologien zur Vermeidung und Reduzierung von Abfall, Treibhausgasemissionen, Abwasserbelastungen, Schadstoffemissionen.

Förderung der Wiederverwendung von Rohstoffen.